

INFOBLATT GELD – WOHNUNGSSUCHE – FAHREN

GELD: ORGANISIERE DIR FINANZIELLE HILFEN

FAMILIÄRE UNTERSTÜTZUNG

Ein erster Schritt, um die eigene finanzielle Ausgangslage zu klären, ist ein ausführliches Gespräch mit Deinen Eltern oder Deiner Familie. Vielleicht können und möchten sie Dich finanziell unterstützen, damit Du Deinem Ziel ein Stück näher kommst.

KINDERGELD

Gerade wenn Du von Deiner Familie Geld bekommst, ist es für Dich einfacher, Deinen Lebensunterhalt im Vogelsbergkreis zu bestreiten. Sollten Deine Eltern Dir keinen Unterhalt zahlen, kann das Kindergeld auch direkt an Dich ausgezahlt werden, wenn Du bereits volljährig bist (vgl. [Flyer Kindergeld der Bundesagentur für Arbeit](#), S. 35).



BERUFAUSBILDUNGSBEIHILFE (BAB)

Eine wesentliche finanzielle Unterstützung bietet die sogenannte Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) der Bundesagentur für Arbeit. Diese wird Auszubildenden für Ihre Erstausbildung gezahlt, wenn sie während der Berufsausbildung nicht bei Ihren Eltern wohnen können. Die Höhe der BAB ist von der Höhe Deiner eigenen Einkommens, des Einkommens der Eltern und der Art der Unterbringung abhängig (detaillierte Informationen und einige Rechenbeispiele erhältst Du [hier](#)).

Ob und in welcher Höhe Dir eine BAB zusteht, kannst Du direkt auf der Seite der Bundesagentur für Arbeit prüfen: <http://www.babrechner.arbeitsagentur.de/>.

Gerne unterstützen wir Dich auch bei der Antragsstellung.

SEITE 2

WOHNUNGSSUCHE IM VOGELSBERG

Um eine passende Wohnung zu finden, können neben persönlichen Kontakten auch Internetportale sowie regionale Tageszeitungen und Anzeigenblätter genutzt werden. Auch lohnt sich ein Blick in angrenzende Landkreise.



INTERNETPORTALE (Auszug):

kleinanzeige.focus.de

<http://www.ebay-kleinanzeigen.de>

<http://www.immobilien.giessener-anzeiger.de>

<http://www.immobilienscout24.de>

<http://www.immobilo.de>

<http://www.immonet.de>

<http://www.immowelt.de>

<http://www.null-provision.de>

<http://www.wg-gesucht.de>

u.v.m.

TAGESZEITUNGEN IM VOGELSBERGKREIS

Die Wohnungsanzeigen erscheinen nur an bestimmten Wochentagen. Hier lohnt sich eine Nachfrage bei der jeweiligen Zeitung.

[Alsfelder Allgemeine Zeitung](#) (Raum Alsfeld)

[Kreis-Anzeiger](#) (Raum Schotten)

[Lauterbacher Anzeiger](#) (Raum Lauterbach)

[Oberhessische Zeitung](#) (Raum Alsfeld)

[Schlitzer Bote](#) (Raum Schlitz)



SEITE 3

TAGESZEITUNGEN IN ANGRENZENDEN LANDKREISEN:

[Fuldaer Zeitung](#) (östlich angrenzender Landkreis)

[Gießener Allgemeine Zeitung](#) (westlich angrenzender Landkreis)

[Gießener Anzeiger](#) (westlich angrenzender Landkreis)

[Hessische Niedersächsische Allgemeine Zeitung](#) (nördlich angrenzender Landkreis)

[Kinzigtal Nachrichten](#) (südöstlich angrenzender Landkreis)

**ANZEIGENBLÄTTER UND
WOCHENBLÄTTER IM VO-
GELSBERGKREIS**

Die Anzeigenblätter und Wochenblätter erscheinen 1-2mal wöchentlich und werden kostenfrei an alle Haushalte verteilt und beinhalten viele Anzeigen (Wohnungsanzeigen, Privatverkäufe, etc.).

[MAZ](#) (Raum Alsfeld)

Oberhessen-Kurier (Raum Alsfeld)

OZ-Extra (Raum Alsfeld)

Alsfeld Aktuell (Raum Alsfeld)

Tipp Vogelsberg (Raum Lauterbach)

Vogelsberger Wochenbote (Raum Lauterbach)



ANZEIGENBLÄTTER UND WOCHENBLÄTTER IN ANGRENZENDEN LANDKREISEN:

[Fulda Aktuell](#) (östlich angrenzender Landkreis)

[Marktkorb Fulda](#) (östlich angrenzender Landkreis)

FAHREN - UNTERWEGS IM VOGELSBERG

WIE KOMMST DU VOM WOHN- ZUM AUSBILDUNGSORT UND ZUR BERUFSSCHULE?

Das sind Deine Möglichkeiten:

Eigenes Fahrzeug

Selbstverständlich ist es am einfachsten -und natürlich auch am bequemsten- für Dich, wenn Du ein eigenes Fahrzeug (Auto, Roller, Motorrad, ...) besitzt. So kannst Du am einfachsten Deinen Arbeits- und auch Deinen Weg zur Berufsschule zurücklegen und bist dabei auch noch sehr flexibel (wenn es zum Beispiel einmal ein wenig später bei der Arbeit werden sollte). Auch in der Freizeit hast Du die Möglichkeit frei zu entscheiden, wann Du wohin möchtest. Aber vielleicht liegt Deine Wohnung ja auch sehr günstig und Du hast die Möglichkeit Deine täglichen Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Im ÖPNV gibt es gerade für Auszubildende zwei unterschiedliche Jahreskarten-Abonnements zu vergünstigten Konditionen (verglichen mit den Normalpreisen). Allerdings sind die Verbindungen, vor allem die Häufigkeiten der Fahrten von Bus und Bahn, im ländlichen Raum des Vogelsbergkreises nicht vergleichbar mit dem Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs im Bergischen Städtedreieck oder dem Ballungsraum FrankfurtRheinMain. Die Verbindungsdetails sind natürlich abhängig von der Strecke, die Du zurücklegen musst. Am besten kannst Du Dich [hier](#) darüber informieren.

Betriebliche Fahrgemeinschaften

Möglicherweise ist es schwierig für Dich mit dem ÖPNV morgens zu Deiner Ausbildungsstätte und abends wieder zurück an Deinen Wohnort zu kommen. Oft lohnt es sich, sich im Betrieb umzuhören, ob es Fahrgemeinschaften gibt, welchen man sich anschließen kann.

Auch auf der [Seite des Vogelsbergkreises](#) kannst Du Dich über Mitfahrgelegenheiten informieren, wie beispielsweise beim Pendlerportal.

Hessenweites Schülerticket

Zum Start des Ausbildungsjahres 2017/2018 gibt es für Schüler und Auszubildende eine Jahreskarte für einmalig 365 Euro. Wer diese Zeitkarte besitzt, kann hessenweit mit Bus und Bahn fahren. Unter <http://www.schuelerticket.hessen.de/> kannst Du Dich direkt über das Ticket informieren.

KONTAKT

Go Vogelsberg-Team: Katharina Barth, Harald Finke, Martin Kester, Marian Mattner
Tel.: 06631/ 9616-0, E-Mail: team@go-vogelsberg.de

Go Vogelsberg – Wir freuen uns auf Dich!

